Stadt Aachen

Der Oberbürgermeister



A 51/0005/WP15 Vorlage-Nr: Vorlage

Status:

AZ:

öffentlich

Federführende Dienststelle: Jugendamt

Datum:

26.10.2004

Beteiligte Dienststelle/n:

Verfasser:

3. Bericht über die Fallzahlen- und Kostenentwicklung im Bereich der Hilfen zur Erziehung für das Jahr 2004 (Zeitraum 13.12.2003 bis 30.9.2004)

Beratungsfolge: TOP:

Datum

16.11.2004 Kinder- und Jugendausschuss

07.12.2004 Finanzausschuss

Finanzielle Auswirkungen:

Werden in der Anlage dargestellt

Beschlussvorschlag:

Der Kinder- und Jugendausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Finanzausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung des Jugendamtes zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Unter Bezugnahme auf den 1. Und 2 Quartalsbericht für das Jahr 2004 (JHA vom 27.05.2004 und 29.06.2004) wird aus den Anlagen deutlich, dass unter Einbeziehung und Bewertung/Gewichtung der jetzt vorliegenden Daten (Vorbelastungen, Istzahlungen und abgerechnete Zeiträume) die Prognose des Jugendamtes, dass im Deckungskreis der Hilfen zur Erziehung im Haushaltsjahr 2004 ein Betrag in Höhe von 22.430.000 € benötigt wird, sich bestätigt.

Die Summe der betroffenen Haushaltsansätze wird somit um ca. 523.000 € unterschritten.

Wie ferner aus den Anlagen ersichtlich wird, ist zum jetzigen Zeitpunkt eine Stabilisierung bei Fallzahlen und Kosten eingetreten.

Anlage/n:

Anlage 1 Übersicht über den Maßnahmenbestand (Fallzahlen) zum Stichtag 30.09.04

Anlage 2 Übersicht über die Maßnahmenentwicklungen nach Hilfegruppen

Anlage 3 Stand der Ausgaben im Deckungskreis der Hilfen zur Erziehung im Haushaltsjahr

Ausdruck vom: 22.05.2009

Anlage 4 Entwicklung der monatlichen Vorbelastungen

Anlage 5 Finanzprognose Stand 30.9.2004

(Dr. Erlenkämper)